

Sybelle SDDC-Plattform

Der erste Schritt in eine softwarebasierte

KURZÜBERSICHT

- Hardware-unabhängige, frei wählbare softwarebasierte Architektur
- Flexible Wachstumsmöglichkeit in allen horizontalen und vertikalen Quellen
- Hochmoderner interner Hypervisor, der auf die Anforderungen der Computing-Infrastruktur von Unternehmen zugeschnitten ist
- Systemvirtualisierung und innovative hyperkonvergente Infrastruktur
- Integriertes Management von System-, Virtualisierungs-, Netzwerk- und Speicherressourcen
- Erweiterte Netzwerkverwaltung mit verteilter virtueller Netzwerkarchitektur
- Flexible Datenspeicheroptionen (SAN, iSCSI, NFS, usw.)
- Zentralisierte Verwaltung aller Dienste, virtuellen Maschinen und physischen Ressourcen, die innerhalb des Clusters ausgeführt werden, über eine webbasierte, benutzerfreundliche HTML5-Oberfläche
- Container-Services mit permanentem (persistentem) Speicher
- Internes Backup /Wiederherstellung
- Professionelle Dienstleistungszur Unterstützung von Unternehmen

ÜBERBLICK

Mit der Sybelle SDDC-Plattform, die eine softwarebasierte Infrastruktur für Unternehmensvirtualisierung und Containerdienste bereitstellt, können Virtualisierung, softwaredefinierter Speicher, erweiterte virtuelle Netzwerkfunktionen, Mikrodienste und interne Backups-/Wiederherstellungsfunktionen virtueller Maschinen über eine einzige Schnittstelle verwaltet werden.

Die Sybelle SDDC-Plattform bietet die effizienteste Nutzung von Hardwareressourcen, da sie auf jeder Hardware in x86_64 Architektur installiert werden kann, und bietet die Leistung, die der realen Hardware in virtuellen Maschinen mit unterschiedlichen Betriebssystemen am nächsten kommt.

Mit ihrem integrierten Service und Hypervisor vereint die Sybelle SDDC-Plattform hohe Leistung, Flexibilität und hohe Verfügbarkeit. Da die integrierte Managementschnittstelle so konzipiert ist, dass sie clusterweit auf dem erstellten Hardware-Cluster läuft, können Management-/Monitoring-Funktionen und Backend-Dienste ohne Unterbrechung weiterarbeiten. Darüber hinaus gewährleistet es dank seiner verteilten Cluster-Architektur (mit Multi-Master-Design) einen unterbrechungsfreien und stabilen Betrieb aller Dienste und bietet gleichzeitig eine einfache Verwaltung mit seiner integrierten webbasierten Schnittstelle.

VIRTUALISIERUNG VON UNTERNEHMENSSYSTEMEN UND CONTAINER-SERVICES

Die Sybelle SDDC-Plattform ist eine Systemvirtualisierungsplattform die die Verwaltung von Virtualisierungsinfrastrukturen für Unternehmen unterschiedlicher Größe und Anforderungen erleichtert. Mit der Integration softwarebasierter Speicherfunktionen bietet es eine Unternehmensplattform mit hyperkonvergenten Infrastrukturoptionen.

Die Sybelle SDDC-Plattform vereinfacht die Verwaltung im Kontext von Hochverfügbarkeit und ermöglicht es Systemadministratoren, die Daten, die sie am dringendsten benötigen, über eine moderne Benutzeroberfläche und grafische Panels zu überwachen. Unterstützt LDAP, MS AD und lokale Authentifizierung und Autorisierung, indem rollen-/gruppenbasierte Anforderungen an die Berechtigungssegmentierung bereitgestellt werden. Darüber hinaus bietet es REST-API-Unterstützung für Softwareintegrationen von Drittanbietern.

Allgemeine Eigenschaften

SYSTEM-VIRTUALISIERUNG

- Unterstützung für 32/64-Bit-Linux- und Windows-basierte Betriebssysteme
- Hardware-Unterstützung in x86_64 Architektur
- Leistung, die dank des Hypervisors der Hardware-Ebene am nächsten kommt
- Softwarebasiert, bei dem alle Dienste und Funktionen über eine einzige Schnittstelle verwaltet/überwacht werden können (Rechenzentrumsinfrastruktur (Software-Defined Datacenter))
- Erstellen eines Vorlagenimages aus virtuellen Maschinen und Erstellen neuer virtueller Maschinen aus vorhandenen Vorlagen
- Klonen verbundener/vollständiger virtueller Maschinen

HOCHVERFÜGBARER CLUSTER

- Skalierbarkeit auf bis zu 64 physische Server pro Cluster
- Verwaltungsdienst, der auf einer verteilten Architektur ausgeführt wird
- Stabile und zuverlässige Virtualisierungsinfrastruktur mit Linux-basierten Cluster-Funktionen
- Cluster- und physikalische Maschineneigenschaften, die über die Schnittstelle verwaltet werden können
- Hochverfügbare, verteilte Architektur
- REACT, eine einfach zu bedienende Weboberfläche auf Basis von HTML5
- Multi-Cluster-Management verschiedener Hardware-Typen
- Live-/kontinuierliche Migration virtueller Maschinen zwischen physischen Maschinen innerhalb des Clusters
- Live-Migration virtueller Festplattendateien zwischen Speicherpools, die innerhalb des Clusters definiert sind
- Möglichkeit, alle Ressourcen durch Trennung/Begrenzung/Autorisierung zuzuweisen (Mandantenfähigkeit für alle CPU- und Speichernetzwerkressourcen)

AUTHENTIFIZIERUNG/AUTORISIERUNG

- Microsoft Active Directory (MS ADS)
- LDAP
- Integrierter Benutzerbereitstellungsdienst
- Autoritätsbasierte Segmentierung innerhalb des Clusters
- Berechtigung mit vordefinierter Rollenzuweisung
- Segmentierung nach Benutzer und/oder Gruppe

ERWEITERTE NETZWERKFUNKTIONEN

- Verteilter virtueller Switch
- 802.1Q VLAN
- Erweiterte Netzwerksegmentierung mit VxLAN (RFC-7348)
- Portredundanz und Lastenausgleich (LACP, 802.1AD)
- Anwenden einer Sicherheitsrichtlinie (Layer4)

CONTAINER-SERVICE UNTERSTÜTZUNG

- Unterstützung für externe Container-Images
- Persistente Datenspeicherung für Container-Services
- Container-Migration
- Kontrolle der Segmentierung von Containernetzwerken

INTEGRIERTE, AUF VIRTUELLEN MASCHINEN BASIERENDE

BACKUP/WIEDERHERSTELLUNG

- Inkrementelles Backup für virtuelle Maschinen (inkrementelles Backup in Katalogform)
- Schnappschüsse für eine virtuelle Live- oder Offline-Maschine (snapshot)
- Automatisches Backup nach Bedarfsprofilen mit flexiblen Zeitplanungsmöglichkeiten
- Unterstützung für vordefinierte lokale oder Remote-Speicher-Volumes innerhalb des Clusters zum Speichern von Backups (Cloud, iSCSI, NFS, SAN-Speicher)
- Verwaltung und Überwachung aller Sicherungs- und Wiederherstellungsvorgänge über die Weboberfläche

FLEXIBLE SPEICHERMÖGLICHKEITEN

- FC- oder iSCSI-Blockgeräte
- NFS oder CIFS
- All-Flash (SSD oder NVME)

PROFESSIONELLE UNTERSTÜTZUNGSDIENSTE

- Flexible SLA-Optionen (Service-Level-Vereinbarung)
- 24x7 x 365 Tage Unternehmensunterstützung
- Unbegrenzter Zugriff auf technische Dokumentationen
- Flexible Update- und Unterstützung-Paket-Optionen

Sybelle-Lizenzpakete

Pakete	GRUNDLEGENDE	STANDARD	FORTSCHRITTLICH
ALLGEMEINE EIGENSCHAFTEN			
Maximale Anzahl von Servern im Cluster	3	–	–
Webbasierte Verwaltungsschnittstelle	●	●	●
Verwaltung der gesamten Infrastruktur von einem einzigen Bildschirm aus	●	●	●
Erhöhte Verfügbarkeit durch das Management mit einer verteilten Verwaltungsebene	●	●	●
REST-API	●	●	●
Kontinuierliche Cluster-Skalierung		●	●
Integrierte Überwachung*		●	●
VIRTUALISIERUNGS-FUNKTIONEN			
Erstellung und Verwaltung virtueller Maschinen	●	●	●
Virtuelle Festplatte mit Thin Provisioned	●	●	●
Vorlage für virtuelle Maschinen	●	●	●
Kontinuierliche Live-Migration virtueller Maschinen	●	●	●
Kontinuierliche Live-Migration des Speichers virtueller Maschinen	●	●	●
"Ressourcen- und Geräteänderung für virtuelle Maschinen in Echtzeit (Festplatte, Netzwerk, CPU, Speicher hinzufügen/entfernen/aktualisieren)"	●	●	●
Klonen virtueller Maschinen	●	●	●
Live-/Offline-Snapshot virtueller Maschinen	●	●	●
Hohe Verfügbarkeit virtueller Maschinen (Failover)	●	●	●
Dynamische autonome Ressourcenverteilung (CPU, Speicher)			●
CONTAINER-HOSTING-FUNKTIONEN			
Unterstützung für externe Container-Images		●	●
Persistentes Speichervolumen		●	●
Integrierte Container-Netzwerkschnittstelle			●
ZUR DATENSPEICHERUNG -FUNKTIONEN			
Unterstützung für gemeinsam genutzte Blockgeräte	●	●	●
Netzwerkunterstützung für Speichervolumen (FC, iSCSI)	●	●	●
Unterstützung für gemeinsam genutzte Dateisysteme im Netzwerk	●	●	●
• NFS	●	●	●
• Verteiltes Dateisystem (GlusterFS usw.)		●	●
Inline-Deduplizierung /-Komprimierung		●	●
RAID-5 Erasure Coding		●	●
ERWEITERTE NETZWERKFUNKTIONEN			
Verteilter virtueller Switch	●	●	●
Netzwerksegmentierung mit VLAN-Überwachung (802.1q)	●	●	●
Erweiterte Netzwerksegmentierung mit VxLAN (RFC-7348)			●
Erweiterte Netzwerksegmentierung mit Netzwerkfiltern			●
INTEGRIERTE DATENSCHUTZFÄHIGKEITEN			
Sicherung virtueller Maschinen	●	●	●
Wiederherstellen einer virtuellen Maschine aus einem Backup	●	●	●
Backup-Profile für regulatorische Anforderungen	●	●	●
Optionen für Backup-Ziele	●	●	●
• Lokal	●	●	●
• Speichernetzwerk (FC, iSCSI)	●	●	●
• Netzwerkweit verbreitetes Dateisystem (NFS, CIFS/SMB)	●	●	●
• Amazon Web Services - S3			●
Allmähliche /inkrementelle VM-Sicherung und -Snapshot		●	●
MULTI-TENANCY FUNKTIONEN			
Mandanten-Netzwerk (L3-IP-Zuweisungen – Overlay-Netzwerk)			●
Kontingentprofile			●
Selbstbedienung-Portal *			●

*Stand: Q3 2023